

Redaktion: I. Fleischmarkt 5 (Kamp-  
eingang) und I. Steyertor 5

Telefon Nr. 16684 und 16688  
Intern. Teleph. Nr. 12036 u. 12189  
Sport-Redaktion: Telephon Nr. 19720  
Dollwirtschafliches Teil: Telephon  
Nr. 20791

Leitg. Nr.: Tagblatt, Steyertor Wien

Neues Wiener  
**Tagblatt.**

Abend-Ausgabe:  
„Neues Wiener Abendblatt“.

Administration, Expedition:  
Inzeratendirektion: I. Schulerstraße 17.  
Telephon Nr. 1653

Kleiner Anzeiger: I. Schulerstraße 8  
(Edle Strobelgasse)  
Telephon Nr. 1203

Abonnements werden angenommen:  
I. Schulerstraße 17.

Wien, 13. August 14  
v. Hofmann.

Liebe Kati!

Wenn Fritz Mant da geht in die Re-  
daktion in ein Gespräch mit uns darüber, wie  
das Wäppl Züchtlungen zu bekommen.  
Wenn man, Käthe sollte sich mit ihm in Ver-  
bindung setzen in mal anfragen, was für  
Hilfen sie wünscht. Allerdings ist das auch  
wichtig, daß Käthe auf lebende Hilfen  
versuchen kann.

Die Postanweisung auf 40 Kr. habe ich sofort  
nach Empfang deines Korresp. Kontos aufgegeben.  
Ich fürchte sehr, es wird noch lang mit anderen  
sein am 1. Jänner die 200 Kronen. Ich habe  
mit dieser Kündigung schon die 90 Kr. an Ge-  
hältern angeschlossen. Da ich mir bei Grün-  
feld die 9 Kronen schon selbst die zu  
senden hatte so bin ich damit im Besitz  
der 30 Kronen Löhne u. noch 13 eigenen  
Kronen. Wenn ich meinen Vorrath erhebe so  
sehen wir schon da. Da mir das Wohlthun  
beständig spielen wird, so wird sich zeigen

das Repertorium nicht aufnehmen lassen in, meine  
Opfer, wobei zu verdienen, sind nicht groß.  
Nur, besonders wird doch nicht alles bis werden.  
Wir werden unsere Repertorien aufnehmen müssen.  
Das Kopierbuch hat Sie in Pi,  
gleich ist... Bäte wird doch besser gehen. -  
Über Sonntag nach Pi zu fahren, sollte es in-  
der den nächsten Fahrplan zu wissen für  
zu kopieren. Ich warte diesen Sonntag wird bei  
Clara verbringen. -

Ich möchte mir eine Vorstellung von  
Ihren jetzigen Lebensverhältnissen machen. Sie müssen  
wissen von meiner Absicht, Sie an die Reise  
zu beteiligen. Was ist damit? <sup>hörtlich</sup> Ihre finanzielle  
Lage ist nicht



Hier ist nicht die Meinung! - sondern meine 4 Stunden Arbeit!

noch meinen Geschmack, da sie <sup>marum</sup> das spontane Urteil  
Urteil läßt. Sie bist auch so unbedeutend! Wenn  
ich nicht nach einem Fincenzin fragen, prüft sie  
nicht davon, in das Werk ist von Taffelstein über.  
wird, die uns das Recht freigegeben.

Heute abend war ich bei Clara, dem  
Froni d. <sup>Stübchen</sup> sehen waren bei der Kopistin Lantje  
i. wahren ich bei Clara mit ihr in Kürze zu  
Abend gegessen (sie warteten bis 1/29 auf mich,  
bis ich aber kommen konnte) gingen wir nach  
Hütteldorfer Ländchen - das gingen ein Stück  
zu Fuß nach St. Vitus in ich mit ihnen. Auf dem  
Weg begegneten wir dem Pfarrer von Hütte,  
der im Hardinger Pappst im jugendlichen  
als Offizier war. Was ich an Papst über gab, hatte  
für mein Abendessen genügt.

Deinem Groß Onkel allen. Dein M.